



N I E D E R S C H R I F T

über die

Delegiertenversammlung / 32. Kreisschützentag

am Sonnabend, den 11. März 1989 / Beginn 14.00 Uhr

in der Mehrzweckhalle in Hemsbünde

Anzug / Schützenkleidung

Verteiler

Präsident / Ehrenpräsident

1. Vizepräsident

2. Vizepräsident

Schriftführer / Ehrenschriftführer

Schatzmeister

Schießsportleiter / Ehrenschießsportleiter

Damenleiterin

Übungsleiterin

Jugendleiter

Pressewart

Leiter Musik-Spielmanszug

alle angeschlossenen

49 Vereine

stellv. Schriftführer

stellv. Schatzmeister

stellv. Schießsportleiter

stellv. Damenleiterin

stellv. Übungsleiter

stellv. Jugendleiter

stellv. Pressewart

stellv. Musik-Spielmanszug

Die Versammlung, ordnungsgemäß gemäß § 8 Abs. 2 unserer Satzung einberufen, begann um 14.15 Uhr.

Von den 49 Vereinen, die dem Kreisverband angeschlossenen sind, hatten 44 Vereine ihre Delegierten entsandt.

Gemäß Teilnehmerliste haben 305 Schützinnen / Schützen inkl. der 14 Vorstandsmitglieder an der Versammlung teilgenommen zuzüglich der eingeladenen Ehrengäste (siehe Extra-Liste, kann eingesehen werden).

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde den amtierenden Kreismajestäten als Anerkennung je 1 Buch überreicht. Die Übergabe erfolgte vom Präsidenten. Ein Dank wurde ausgesprochen für die zur Verfügungstellung der Mehrzweckhalle.

Tagesordnung:

01. Begrüßung, Feststellung der Beschlußfähigkeit / Eröffnung und Totenehrung durch den Präsidenten
02. Rückfragen zur Niederschrift / Delegiertenversammlung 12.03.1988
03. Jahresberichte:
 - a. Präsident
 - b. Schießsportleiter
 - c. Damenleiterin
 - d. Übungsleiterin
 - e. Jugendleiter
 - f. Leiter Musik, Spielmanszüge
04. Kassenbericht 1988 / Schatzmeister
05. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes, Wahl eines Kassenprüfers
06. Vorgezogene Teil-Neuwahlen des Vorstandes / Umstellung des 3-Jahresrhythmus
 - a. Präsident
 - b. Schießsportleiter
 - c. Jugendleiter
 - d. Leiter Musik, Spielmanszüge
 - e. stellv. Schriftführer
 - f. stellv. Übungsleiter
07. Ehrungen
08. Beitragserhöhung für den Kreisverband (rückwirkend ab 01.01.1989)
09. Vergabe / Kreisschützenfest 12. August 1990
10. Verschiedenes
11. Schlußwort des Präsidenten

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlußfähigkeit, Eröffnung, Totenehrung

Die Delegierten, amtierenden Kreiskönige, Ehrenmitglieder sowie Ehrengäste wurden vom Präsidenten, Eduard Rose, begrüßt. Die Einladung mit Tagesordnung haben alle dem Kreisverband angeschlossenen Schützenvereine satzungsgemäß erhalten. Ergänzungen zur Tagesordnung wurden nicht beantragt und somit erfolgte vom Präsidenten die Feststellung der Beschlußfähigkeit und die Eröffnung der Delegiertenversammlung. Für die Totenehrung erhoben sich die Anwesenden von den Plätzen und gedachten der verstorbenen Schützinnen/Schützen des Kreisverbandes.

TOP 2: Rückfragen zur Niederschrift / Delegiertenversammlung 12.03.1988

Die Niederschrift haben alle Vereine zur Kenntnisnahme erhalten. Rückfragen erfolgten nicht. Änderungen, Ergänzungen etc. wurden nicht beantragt und somit ist die Niederschrift einstimmig akzeptiert.

TOP 3: Jahresberichte

(in Kurzform, Gesamtberichte können, wenn gewünscht, eingesehen werden)

a. Jahresbericht / Präsident

Der Schießsport hat bei allen Veranstaltungen wieder an erster Stelle gestanden. Dem Schützenverein Westerholz sprach der Präsident seinen Dank für die hervorragende Abwicklung des Kreisschützenfestes 1988 aus. Am Jahresende waren 9.563 Mitglieder dem K.S.V. gemeldet. Am 1. Januar 1989 ergab die Meldung 9.441 Mitglieder. Der geschäftsführende Vorstand nahm an diversen Veranstaltungen, Jubiläen etc. teil. Hinzu kamen die erforderlichen Vorstandssitzungen. Auch auf Landesebene waren etliche Termine wahrzunehmen.

b. Jahresbericht / Schießsportleiter

Wulf Bischof, aus familiären Gründen nicht anwesend, gab in einem schriftlichen Bericht einen Überblick über die ausgetragenen schießsportlichen Veranstaltungen des Jahres 1988. Von vielen Erfolgen der Aktiven bei den einzelnen Wettkämpfen konnten wir lesen. Der ausführliche Schießsportbericht wurde allen Vereinen sowie Vorstandsmitgliedern übergeben.

c. Jahresbericht / Damenleiterin

Die schießsportlichen Erfolge der Damen stellte Ursula Pegesa in den Vordergrund. Sie nahm an Informationsvorträgen in Sachen Damenangelegenheiten teil. Das Adventstreffen fand am 4. Dezember 1988 in Eversen statt. Einen Dank den Damen des Schützenvereins Eversen als Gastgeber.

d. Jahresbericht / Übungsleiter

Der stellvertretende Übungsleiter, Christian Schenk, gab einen Kurzbericht seiner Tätigkeiten und der angefallenen Übungsstunden sowie der Betreuung der Sportschützen bei den Wettkämpfen.

e. Jahresbericht / Jugendleiter

Laut Jürgen Heidtmann bringt unsere aktive Schützenjugend nach wie vor gute Leistungen auf allen schießsportlichen Ebenen. Eine bessere Beteiligung der Jugend an den Wettkämpfen wäre wünschenswert.

f. Jahresbericht / Leiter Musik - Spielmannszüge

Alfred Hoffmann gab einen Überblick über die abgewickelten Aktivitäten des letzten Jahres. Die angebotenen Lehrgänge wurden besucht. Das Kreisspielmannszugtreffen 1988 fand in Hemslingen statt. Einen Dank dem Ausrichter. 1989 erfolgt das Kreisspielmannszugtreffen in Westervesede (29./30.04.1989).

TOP 4: Kassenbericht 1988 / Schatzmeister

Die Einnahmen und Ausgaben 1988 wurden den Anwesenden zur Kenntnis gegeben. Im Kassenbericht gab Schatzmeister Gerhard Lühning bekannt, daß auf unserem Verbandskonto wieder Umsätze in der gewohnten Höhe getätigt wurden. Der Gesamtumsatz 1988 betrug 107.128,09 DM.

TOP 5: Bericht Kassenprüfer, Entlastung Vorstand, Wahl eines Kassenprüfers

Von dem Kassenprüfer, Ewald Helmle, Wasserdörfer, erhielten wir die Bestätigung einer sauberen und fehlerlosen Kassenführung und er beantragte die Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes, die dann von der Versammlung gegeben wurde.

Als neuer Kassenprüfer, als Nachfolger von Ewald Helmle, Wasserdörfer, wurde zur Unterstützung der verbleibenden Kassenprüfer, Rainer Girod, Eversen und Arnold Dudda, Bothel, Gustav Wordelmann, Schützenkorps Rotenburg, benannt und gewählt.

TOP 6: Vorgezogene Teil-Neuwahlen des Vorstandes

Laut Satzung muß alle 3 Jahre eine Neuwahl bzw. Wiederwahl des Gesamtvorstandes erfolgen und ist 1988 auch erfolgt. Damit nicht der Gesamtvorstand (19 Personen) auf einmal zur Wahl steht, wurde eine Übergangsregelung getroffen, d.h. für 1989 und 1990, danach pendelt sich der 3-Jahresrhythmus wieder ein.

Die nachstehenden Ämter wurden von den Amtsinhabern vorzeitig zur Verfügung gestellt und müssen neu besetzt werden.

Die Wahl für den Präsidenten wurde vom Ehrenpräsidenten, Friedrich Behrens, geleitet.

Die Wahl erfolgte durch Stimmabgabe mit Handzeichen.

- a. Für den Präsidenten wurde Wiederwahl vorgeschlagen und Eduard Rose wurde einstimmig gewählt und ist somit für weitere 3 Jahre Präsident unseres Kreisverbandes. Eduard Rose nahm die Wahl an und bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Die Wahlleitung wurde jetzt vom Präsidenten übernommen.

Die weiteren Vorschläge und Wahlen folgten jetzt in schneller Reihenfolge und stellen sich wie folgt dar:

b. Schießsportleiter

Wulf Bischof
Jägerhöhe 34, 2720 Rotenburg

Wiederwahl

c. Jugendleiter	Jürgen Heidtmann Wohlsdorf 40, 2723 Scheeßel	Wiederwahl
d. Leiter Musik-Spielmannszug	Alfred Hoffmann Am Sportplatz 157, 2725 Brockel	Wiederwahl
e. stellv. Schriftführer	Johann Heidtmann Wohlsdorf 60, 2723 Scheeßel	Wiederwahl
f. stellv. Übungsleiter	Christian Schenk Tannenweg 145, 2724 Hellwede	Wiederwahl

Alle Gewählten bedankten sich für das Vertrauen und nahmen die Wahl an.

TOP 7: Ehrungen

Ehrenpräsident Friedrich Behrens zeichnete wieder zahlreiche verdiente Mitglieder mit der Verdienstnadel (Bronze, Silber, Gold) des Landesverbandes aus.

(Siehe Kopie der Aufstellung von Friedrich Behrens, die als Anlage dieser Niederschrift beigefügt ist, wenn nicht, kann sie eingesehen werden.)

TOP 8: Beitragserhöhung / Kreisverband

Schatzmeister Gerhard Lühning erläuterte nochmals die Notwendigkeit dieser Maßnahme. Diese Thematik wurde eingehend diskutiert. Zur Abstimmung gestellt, sprachen sich die Delegierten bei einer Gegenstimme und 7 Enthaltungen für nachstehende Regelung bzw. Beitragserhöhung aus, die gemäß Tagesordnung rückwirkend ab 1.1.1989 fällig ist:

Altersklasse S. u. D. von 1,-- DM auf 2,-- DM Jahresbeitrag
Altersklasse J. und J/D. von 1,-- DM auf 2,-- DM Jahresbeitrag

Die Beitragssätze der jeweiligen Klassen betragen somit ab 1.1.1989

S.	und D.	2,-- DM Jahresbeitrag / Kreisverband
J.	und J/D.	2,-- DM Jahresbeitrag / Kreisverband
K.	und K/D.	1,-- DM Jahresbeitrag / Kreisverband
Sch.	und Sch/D.	1,-- DM Jahresbeitrag / Kreisverband

TOP 9: Vergabe Kreisschützenfest 12. August 1990

Als Ausrichter beworben hat sich der Schützenverein Sothel. Mitbewerber gab es nicht und somit erhielt Sothel den Zuschlag.

Eine Voranmeldung für 1991 hat der Schützenverein Abbendorf-Hetzwege abgegeben.

TOP 10: Verschiedenes

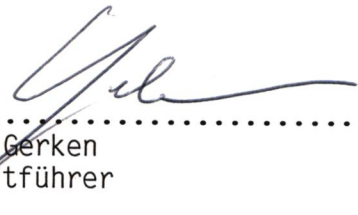
1. Die Beantragung von Ehrennadeln für mehrjährige Mitgliedschaften müssen nach wie vor wie auch in den Jahren zuvor in doppelter Ausfertigung erfolgen unter Beifügung der jeweiligen Schützenpässe mit gültiger Beitragsmarke. Die Anträge sind an den Präsidenten, Eduard Rose, zu richten.
2. Hans Seiler, Vorsitzender vom Schützenkorps Rotenburg, überreichten dem Ehrenpräsidenten, Friedrich Behrens, und dem Präsidenten, Eduard Rose, je ein Präsent als Dank für ihre ehrenamtliche Tätigkeit auf Verbandsebene.
3. Der Schützenverein Wohlsdorf feiert am 11.06.1989 sein 75-jähriges Jubiläum. Vom Vorsitzenden, Hinrich Grobbrügge, wurden alle Vereine herzlich eingeladen.
4. Eine Einladung zum Kreisschützenfest in Visselhövede am 13.08.1989 wurde auch vom Vorsitzenden, Gustav Wordelmann, ausgesprochen.
5. Die noch fehlenden Wettkampfpässe werden gemäß Jürgen Heidtmann nachgereicht.

TOP 11: Schlußwort des Präsidenten

Mit der Erledigung des TOP 10 war die einberufene Versammlung abgewickelt. Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor. Der Präsident, Eduard Rose, bedankte sich bei den Anwesenden für die Anregungen und die mit Sachlichkeit vorgetragenen Punkte und schloß um 16.15 Uhr diese Delegiertenversammlung.



.....
Eduard Rose
Präsident



.....
Ewald Gerken
Schriftführer

Jahresbericht

TOP. 3a Bericht des Präsidenten.

Lieber Schützenschwestern und Schützenbrüder!
Außer unseren Öffentlichen Veranstaltungen überwiegt in der Hauptsache wieder unser Schießsport.

Hier möchte ich unseren ~~Kreisschießsportleiter~~ ^{Kreisschießsportleiters} nicht vorgreifen, der über die schießsportlichen Leistungen des KSV. berichten wird.
Zunächst ein paar Worte über die Arbeit des Vorstandes bzw. Gesamtvorstandes.
Im Schießsportjahr 1988 führten wir in 6 Sitzungen Besprechungen und Beratungen durch, um Angelegenheiten des KSV. ~~zuerst~~ zu beschließen.
Außerdem waren wir zu Besprechungen in Westerholz mit dem Vorstand des Kreisschützenfest mit zu beraten. Im Oktober wurde das Kreisschützenfest abgerechnet und das Schützenfest noch einmal diskutiert.
Auf die Durchführung des Kreisschützenfestes komme ich noch besonders zu sprechen.

Insgesamt möchte ich noch einmal gesagt haben, waren ohne die von mir schon genannten Sitzungen und Besprechungen wieder sehr viele Teilnahmen an verschiedenen Veranstaltungen vom Präsidenten und Herren des Geschäftsführenden Vorstandes wahrzunehmen.

Wir besuchten auch die Kreisschützertagungen der Nachbarkreisschützenverbände. Wir nahmen an Einweihungen von von neuen Schießständen und Schießsportanlagen in unserem Kreisverband teil.

Bei goldenen Hochzeiten-Silbernen Hochzeiten und Geburtstagen 75 u 80 Jahren konnten wir Glückwünsche überbringen vom KSV. und Präsente überreichen.
Eine besondere Veranlassung hatten wir unseren Ehrenmitglied Ernst Wulf aus Nindorf zu einem besonderen Ereignis zu gratulieren.

Unser Ehrenmitglied feierte seine Mitgliedschaft: 75 Jahre Mitglied im Schützenverein Nindorf. Fritz ~~Bahren~~ ~~hatte die Ehre~~ und ich hatten die Ehre dem Jubiläum zu seinem Ehrentag die Glückwünsche des KSV. zu überbringen. Desweiteren hatte ich die Ehre auch im Namen des NSSV. Hannover zu gratulieren und ein Präsent in Form eines Zinnbüchlers mit Eingravierung zu überreichen.

Wir hatten wieder am 21. November zu einer Vorsitzertagung nach Ostervesede ein geladen. Einig Vereine waren nicht erschienen. Wir haben wieder gut diskutiert jeder konnte seine Meinung sagen und Vorschläge machen, die sehr interesant waren. Wir wollen die Zusammenkunft bei behalten. Ich meine es ist ein kleiner Delegiertentag vorweg.

1989 findet dieses Vorsitzendentreffen am 27. November in Horstedt statt (Term. Am Landesdelegiertentag in Braunschweig waren wir mit 11 Delegierten ~~vertreten~~ vertreten. Abends beim Ball war der KSV. gut vertreten.

Das Kreisschützenfest fand am 7. August 1988 in Westerholz statt. Verbunden mit dem 75 jährigen Bestehen des Schützenvereins Westerholz.
Es hatten sich über 2200 Mitglieder versammelt um das Fest mit zu feiern.

Noch Bericht des Präsidenten.

Die Vorbereitungen des Kreisschützenfestes waren vorzüglich organisiert. Die Durchführung wurde bei besten Wetter, es war einfach zu heiß, doch einigermaßen zügig abgewickelt. Der Marsch war bei der Hitze zu lang. Aber wer das schon vorher.

Die besonders große Teilnehmerzahl aus den Vereinen mit den Fahnggruppen und Spielmannszügen legten wieder einmal Zeugnis ab von einem guten Kameratschaftlichen Miteinander in unserem Kreisschützenverband Rotenburg an der Wümme.

Der Öffentlichkeit zeigte sich ein hervorragender Umzug. Die Bevölkerung nahm daran regen Anteil.

Dem Schützenverein Westerholz sollten wir an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für die Ausrichtung und Durchführung des Kreisschützenfestes Dank sagen. Wir alle wissen mit welchem Arbeitsaufwand solch eine Veranstaltung verbunden ist.

Der Bevölkerung von Westerholz sagen wir auch herzlich Dankeschön für die ~~hervorragende~~ hervorragende Ausschmückung der Ortschaft.

Ein weiteres Dankeschön sagen wir auch den Schützenschwestern die uns so gut mit Kaffee und Kuchen bewirten haben.

Alles in Allem muß man sagen es war ein gelungenes Kreisschützenfest. Wir wünschen von dieser Stelle aus der Schützenkompanie Visselhövede für 1989 auch solch einen Erfolg und auch gutes Wetter.

Unser Ehrenpräsident konnte verdiente Mitglieder die sich um das deutsche Schützenwesen verdient gemacht hatten ehren u. auszeichnen.

Auch am Jugendzeltlager in Fallinbostel war unser KSV. gut beteiligt.

In diesem Jahr findet das Jugendzeltlager in der Zeit vom 23.07-5.08.1989 statt. Erstmalig 14 Tage. Kosten DM.150.00.

Anmeldungen beim Schützenbruder Detlef Wendrich, Hiddingen. Tef. 04262/1371. Termin für die Anmeldungen. 8.07.1989.

Unsere Kreisdamenleiterin Ursel Pegesa hatte alle Vereinsdamenleiterinnen u. Vertreterinnen nach Eversen eingeladen. Einige Vorstandsmitglieder nahmen daran teil. Es war ein großer Erfolg. Herzlichen Dank an die Damen des

Schützenvereins die uns mit Kaffee und Kuchen köstlich bewirten haben. Und ein herzliches Dankeschön an unsere Kreisdamenleiterin Ursel Pegesa.

Leider war ein Kreisvergleichsschießen wieder nicht durchgeführt, es soll wie nun angekündigt in diesem Jahr durchgeführt werden. Rolf Gerken wird darüber wahrscheinlich noch ein paar Ausführungen machen.

Meine lieben Schützenschwestern u. Schützenbrüder!

Vielleicht wäre das Eine oder Andere noch zu berichten. Ich meine aber, daß Wichtigste habe ich im abgelaufenen Jahres gesagt.

Wenn weitere Fragen sind, bin ich gerne bereit dazu Stellung zu nehmen.

Ich möchte meinen Bericht nicht schließen, ohne mich zu bedanken: Beim Gesamtvorstand, bei allen Spartenleitern u. allen Mitgliedern. 1989 war ein

Jahresabschluß per 31. 12. 1989
 Kreisschützenverband Rotenburg/W

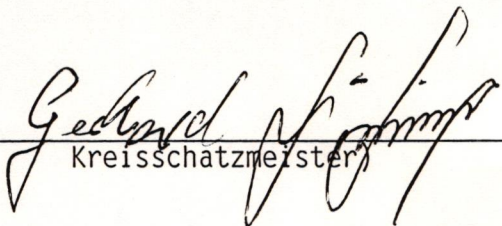
<u>Einnahmen</u>	
Leistungsabzeichen	2.273,40
Scheiben	2.126,40
Beiträge	100.373,42
Meisterschaften	13.255,05
Pässe, Nadeln, Abzeichen	1.831,60
Sonstige Einnahmen	2.312,65

<u>Ausgaben</u>	
Leistungsabzeichen	760,70
Scheiben	2.751,93
Beiträge DSB	30.737,50
NSSV	34.871,25
Vers.	15.932,15
Meisterschaften	11.512,54
Pässe, Nadeln, Abzeichen	1.596,86
Übungsleiter	3.190,18
Fahrtkosten	1.312,20
Spesen	810,40
Portokosten	1.042,21
Spielmannszugwesen	564,--
Büromaterial	3.436,67
Lehrgänge	830,91
Repräsentationen	627,80
Sonstige Ausgaben	4.879,90
Fehlbetrag aus 1988	2.239,61
<u>Überschuß 1989</u>	<u>5.075,71</u>

=====
 122.172,52
 =====

=====
 122.172,52
 =====

Kirchwalsede, im März 1990


 Kreisschätzmeister

M.O.P. / D.F. / Kassenbeleg

Belegnummer: 123456789

Umsatz	Umsatzsteuer	Gesamt	Umsatz	Umsatzsteuer	Gesamt
100,00	19,00	119,00	100,00	19,00	119,00
200,00	38,00	238,00	200,00	38,00	238,00
300,00	57,00	357,00	300,00	57,00	357,00
400,00	76,00	476,00	400,00	76,00	476,00
500,00	95,00	595,00	500,00	95,00	595,00
600,00	114,00	714,00	600,00	114,00	714,00
700,00	133,00	833,00	700,00	133,00	833,00
800,00	152,00	952,00	800,00	152,00	952,00
900,00	171,00	1071,00	900,00	171,00	1071,00
1000,00	190,00	1190,00	1000,00	190,00	1190,00

Handwritten signature

Erstellt am: 15.05.2020